

Die drei Dramen bilden eine mächtig ansteigende, sich in Klarheit und Erfüllung rindende Weisheit. Von den goldenen Straßen der Ausnahme, der Auserwähltheit in Glück und Qual, geben sie drei Visionen voller Figur und Farbigkeit. Das Genies einsame Verzweiflung und seine Erlösung in des Werks Entrücktheit gestalten sich zu Bildern, die bunt sind von aller Lust am Abenteuer des vielfältigsten Daseins und sich erheben bis in die Monumentalität der großen Andacht.

Die drei Dramen von Carl Hauptmann

Die burleske Tragödie vom buckligen Erfinder „Tobias Buntschuh“ läßt den am Leben zu kurz Bekommenen, mit Geist zu verschwenderisch Beherrschten durch alle Unzulänglichkeiten und Enttäuschungen in den fürchtbaren Bahn seiner schöpferischen Gottdähnlichkeit gerettet sein. Nichts fehlt am Bilde dieses Eigenen, das ewige Opfer nicht, mit dem jedes Mehr an Hirn bezahlt sein muß, keine Kleinlichkeit und Verfristung und die einzig am Leben erhaltende Flucht in Eitelkeit und Größenwahn, und wie aus der Unfähigkeit, sich selber zu helfen, der glühende Antrieb, der ganzen Menschheit zu helfen, kommt.

Carl Hauptmanns Trilogie „Die goldenen Straßen“

Die phantastische Religion „Gaukler, Tod und Juwelier“ führt den blendendsten Komödianten seiner selbst, dem noch der Tod zu einem Reiz seiner Eigenbespiegelung dienen mag, in jene Armut, die als Befreiung vom Zwang zu Spielerischem die reinste Erlösung bringt. Köstliche Sphäre von Märchenvariats klimmert um das Ganze, mit lieblichem Eisenhorst halbflügger Ballettleininnen und abenteuerlicher Leidenschaftspantomime, wo Ernst und Schelm absonderlich ineinandergleiten, die künstlerische Kohefe in den orgastischen Tausel gewirbelt und Vater und Tochter für einen süchtigen Raufsch ins gleiche Mysterium geschlungen wird.

Die drei Dramen bilden eine mächtig ansteigende, sich in Klarheit und Erfüllung rindende Weisheit. Von den goldenen Straßen der Ausnahme, der Auserwähltheit in Glück und Qual, geben sie drei Visionen voller Figur und Farbigkeit. Das Genies einsame Verzweiflung und seine Erlösung in des Werks Entrücktheit gestalten sich zu Bildern, die bunt sind von aller Lust am Abenteuer des vielfältigsten Daseins und sich erheben bis in die Monumentalität der großen Andacht.

Die drei Dramen von Carl Hauptmann

Die burleske Tragödie vom buckligen Erfinder „Tobias Buntschuh“ läßt den am Leben zu kurz Bekommenen, mit Geist zu verschwenderisch Beherrschten durch alle Unzulänglichkeiten und Enttäuschungen in den fürchtbaren Bahn seiner schöpferischen Gottdähnlichkeit gerettet sein. Nichts fehlt am Bilde dieses Eigenen, das ewige Opfer nicht, mit dem jedes Mehr an Hirn bezahlt sein muß, keine Kleinlichkeit und Verfristung und die einzig am Leben erhaltende Flucht in Eitelkeit und Größenwahn, und wie aus der Unfähigkeit, sich selber zu helfen, der glühende Antrieb, der ganzen Menschheit zu helfen, kommt.

Die drei Dramen bilden eine mächtig ansteigende, sich in Klarheit und Erfüllung rindende Weisheit. Von den goldenen Straßen der Ausnahme, der Auserwähltheit in Glück und Qual, geben sie drei Visionen voller Figur und Farbigkeit. Das Genies einsame Verzweiflung und seine Erlösung in des Werks Entrücktheit gestalten sich zu Bildern, die bunt sind von aller Lust am Abenteuer des vielfältigsten Daseins und sich erheben bis in die Monumentalität der großen Andacht.

Die drei Dramen von Carl Hauptmann

Die burleske Tragödie vom buckligen Erfinder „Tobias Buntschuh“ läßt den am Leben zu kurz Bekommenen, mit Geist zu verschwenderisch Beherrschten durch alle Unzulänglichkeiten und Enttäuschungen in den fürchtbaren Bahn seiner schöpferischen Gottdähnlichkeit gerettet sein. Nichts fehlt am Bilde dieses Eigenen, das ewige Opfer nicht, mit dem jedes Mehr an Hirn bezahlt sein muß, keine Kleinlichkeit und Verfristung und die einzig am Leben erhaltende Flucht in Eitelkeit und Größenwahn, und wie aus der Unfähigkeit, sich selber zu helfen, der glühende Antrieb, der ganzen Menschheit zu helfen, kommt.

im gleichen Wehen ihres Keolsharsenwindes bleibt, aber in diesen Schlupfrück folgen dem diffonierenden Gespenstern der „Buntschuh“-Weis und den verfallenden Serpentinanz des „Gaukler“-Toms die wuchtigen Fugen jenes Orkans, der auf des Künstlertums die Giefeln dazuerbraut, ist das Rein-Musikalische schlechthin in die Taktatur der Wortfolge eingegangen. Nach den Masken seiner Spiegelungen tritt nun der Künstlermensch in seiner reinsten Inkarnation als Musikereccent heraus und erlebt vor uns seine Erniedrigung und Erhöhung.

Die drei Dramen bilden eine mächtig ansteigende, sich in Klarheit und Erfüllung rindende Weisheit. Von den goldenen Straßen der Ausnahme, der Auserwähltheit in Glück und Qual, geben sie drei Visionen voller Figur und Farbigkeit. Das Genies einsame Verzweiflung und seine Erlösung in des Werks Entrücktheit gestalten sich zu Bildern, die bunt sind von aller Lust am Abenteuer des vielfältigsten Daseins und sich erheben bis in die Monumentalität der großen Andacht.

Max Herrmann.

Inches

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17

Centimetres

Farbkarte #13

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

